

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Debattieren lernen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# INHALT

Einführung .....	3
<b>Kapitel 1</b> Debattieren probieren .....	4
<b>Kapitel 2</b> Position beziehen .....	12
<b>Kapitel 3</b> Aufeinander eingehen .....	20
<b>Kapitel 4</b> Schlüsse ziehen .....	28
<b>Kapitel 5</b> Voraussetzungen klären .....	34
<b>Kapitel 6</b> Debattieren trainieren .....	40
Ausblick .....	48

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Wenn bei Ausdrücken, die sich auf Personen beziehen, die männliche Sprachform verwendet wird, sind stets beide Geschlechter gemeint. Die Schreibweise der Texte folgt der reformierten Rechtschreibung.

## Impressum

Tim Wagner, Ansgar Kemmann

### Debattieren lernen

Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler

Das E-Book folgt der Buchausgabe: 7. Auflage 2024

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

© 2024 Kallmeyer in Verbindung mit Klett

Friedrich Verlag GmbH

D-30159 Hannover

Alle Rechte vorbehalten.

[www.friedrich-verlag.de](http://www.friedrich-verlag.de)

Fotos: Dieter Roosen

Illustrationen: Henning Parche

ISBN 978-3-7727-9102-4

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG („Text- and Datamining“) zu gewinnen, ist untersagt.

## EINFÜHRUNG

# Lasst uns reden!

Wer gut reden kann, kann gemeinsam mit anderen viel bewegen. Ob in der Schule, in der Familie, unter Freunden oder im Verein: Wo Menschen gemeinsam überlegen, welche Lösung die beste ist, kommt es darauf an, dass jeder seinen Standpunkt gut einbringen und sich mit anderen austauschen kann.

Bei Jugend debattiert lernst du, wie du dabei sicher und überzeugend auftrittst. Die Übungen von Jugend debattiert helfen dir, deine Meinung zu sagen, Position zu beziehen, auf andere einzugehen und gemeinsam über interessante Themen nachzudenken. Jugend debattiert zeigt dir außerdem, wie wichtig es ist, politisch mitzureden. Deshalb setzt du dich bei Jugend debattiert auch mit Fragen auseinander, die viele Menschen in der Gesellschaft betreffen.

Jugend debattiert steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Auf seine Initiative arbeiten Stiftungen, Ministerien und Parlamente bei Jugend debattiert zusammen: die Gemeinnützige Hertie-Stiftung, die Heinz Nixdorf Stiftung und das Bundesministerium für Bildung und Forschung gemeinsam mit den Kultusministerien, der Kultusministerkonferenz und den Parlamenten der Länder.

Jedes Jahr nehmen Schülerinnen und Schüler in ganz Deutschland an Jugend debattiert teil. Im Ausland gibt es Jugend debattiert für Schüler, die in der Schule Deutsch als Fremdsprache lernen – vor allem in Mittel- und Osteuropa, aber auch in Spanien und Portugal und sogar in China, den USA und Südamerika. Mehr dazu erfährst du im Internet unter [www.jugend-debattiert.de](http://www.jugend-debattiert.de) und [www.jugend-debattiert.eu](http://www.jugend-debattiert.eu).

Was du beim Debattieren lernst, wird dir in der Schule und außerhalb der Schule nützen: In Referaten, Abschlussprüfungen und Bewerbungsgesprächen hast du bessere Chancen, wenn du frei und überzeugend reden kannst. Mit den Übungen, die du in diesem Heft findest, kannst du dich auf unterschiedliche Aufgaben und Anlässe vorbereiten. Denn eine klare Gliederung, gute Formulierungen und überzeugende Argumente helfen dir in jeder Situation, deine Ideen auf den Punkt zu bringen und andere für sie zu gewinnen.

Dieses Arbeitsheft soll dich dabei unterstützen, debattieren zu lernen. Es enthält Erklärungen, Übungen und Beispieltex te zu allen Teilen der Debatte. Viele Seiten kannst du auch allein bearbeiten. Am meisten lernst du, wenn du gemeinsam mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern trainierst. Wir hoffen, dass das Arbeitsheft euch dazu einlädt, über die Themen zu debattieren, die ihr interessant und wichtig findet.

Wir wünschen euch viel Erfolg und spannende Debatten!

## DEBATTIEREN PROBIEREN

# Was ist eine Debatte?



---

Eine Debatte ist ein Gespräch nach Regeln. Das Thema einer Debatte ist eine Frage, die man mit ‚Ja‘ oder ‚Nein‘ beantworten kann und zu der unterschiedliche Positionen vertreten werden. In diesem Kapitel lernst du, wie man gute Themen findet und wie man eine einfache Debatte führt.

---

## Ein Gespräch nach Regeln

Ob Fußball, Tennis oder Basketball – für alle Sportarten gelten bestimmte Regeln. Die Regeln legen den Rahmen fest, in dem sich das Spiel bewegt. Regeln gibt es nicht nur im Sport oder im Straßenverkehr. Es gibt auch Gesprächsformen, für die feste Regeln gelten. Eine Debatte ist ein solches Gespräch nach Regeln. Die Regeln legen auch hier den Rahmen fest, in dem sich das Gespräch bewegt.

Die meisten Menschen denken beim Stichwort ‚Debatte‘ an das Parlament. Im Parlament debattieren die Abgeordneten über politische Fragen, zum Beispiel darüber, ob ein neues Gesetz eingeführt werden soll. Dabei ist es wichtig, dass beide Seiten zu Wort kommen, bevor eine Entscheidung getroffen wird.

Debattiert wird jedoch auch anderswo, nämlich überall, wo für eine Gruppe eine Entscheidung ansteht und sich die Frage stellt: „Ja oder nein? Sollen wir oder sollen wir nicht?“. Debatten entstehen daher ganz von selbst: in der Familie und im Verein, in der Stadt und in der Schule – etwa, wenn ihr ein Schulfest plant oder euch über das Ziel der nächsten Klassenfahrt verständigt.

Wenn alle einer Meinung sind, muss man nicht lange debattieren. Interessant wird es, wenn zu einem Thema unterschiedliche Positionen vertreten werden. Solche Themen nennt man auch ‚kontroverse Themen‘. Das Wort ‚kontrovers‘ bedeutet: Es gibt entgegengesetzte Meinungen dazu. Die Regeln einer Debatte sorgen dafür, dass alle Beteiligten die gleiche Chance erhalten, ihre Position vorzutragen, zu erklären und zu begründen.

## Welche Themen eignen sich gut für eine Debatte?

Grundsätzlich kann man über jedes Thema debattieren, zu dem es entgegengesetzte Meinungen gibt. Am besten geeignet sind Fragen, die mit dem Wort ‚Soll‘ beginnen. Bei solchen Fragen muss man sich für eine von zwei Möglichkeiten entscheiden. Man kann sie mit ‚Ja‘ oder ‚Nein‘ beantworten.

Wenn zum Beispiel gefragt wird: „Sollen in unserem Klassenraum neue Poster aufgehängt werden?“, dann kann man diese Frage mit ‚Ja‘ beantworten, wenn man für neue Poster ist, und mit ‚Nein‘, wenn man dagegen ist. Wer dafür ist, steht in der Debatte auf der ‚Pro-Seite‘, wer dagegen ist, steht auf der ‚Contra-Seite‘.

In einer Debatte spricht sich die Pro-Seite dafür aus, etwas zu verändern. Am besten geeignet sind Themen, bei denen genau geklärt werden kann, worin die geplante Veränderung besteht. Es ist also besser zu fragen: „Soll der Unterricht erst um 9 Uhr beginnen?“, als sehr allgemein darüber zu reden, ob man etwas dafür tun sollte, dass die Schüler morgens nicht immer so müde sind.

Wenn das, was die Pro-Seite vorschlägt, umgesetzt wird, ändert sich etwas. Diese Veränderung hat Folgen für viele Menschen, zum Beispiel für alle Schüler, Lehrer und Eltern oder für alle Bürgerinnen und Bürger eines Landes oder einer Staatengemeinschaft. Man kann daher auch sagen, dass es in Debatten immer um Themen ‚von allgemeinem Interesse‘ oder um ‚politische‘ Themen geht.

## Gute Debattenthemen

- Sollen in unserem Klassenraum neue Poster aufgehängt werden?
- Soll der Unterricht erst um 9 Uhr beginnen?
- Soll an unserer Schule eine einheitliche Schulkleidung eingeführt werden?
  
- Sollen Klassenräume in großen Pausen geöffnet bleiben?
- Sollen Schüler ihre Schule selber putzen?
- Soll in der Schulkantine ein vegetarischer Tag pro Woche eingeführt werden?
- Sollen alle Schüler in der Schule ein kostenloses Mittagessen bekommen?
  
- Soll als erste Fremdsprache eine andere als Englisch unterrichtet werden?
- Sollen Lehrer von ihren Schülern bewertet werden?
- Sollen Mobiltelefone in der Schule verboten werden?
- Sollen Jungen und Mädchen getrennt voneinander unterrichtet werden?
- Soll das Studium an Hochschulen grundsätzlich gebührenfrei sein?
  
- Sollen öffentliche Plätze videoüberwacht werden?
- Sollen weiche Drogen legalisiert werden?
- Soll man den Auto-Führerschein schon mit 16 Jahren erwerben dürfen?
  
- Soll industrielle Massentierhaltung verboten werden?
- Soll Organentnahme nur bei Widerspruch ausgeschlossen sein?
- Sollen extremistische Parteien verboten werden?
- Sollen individuelle Obergrenzen für Flugreisen eingeführt werden?

Welche Themen findest du besonders spannend? Um ein gutes Debattenthema zu finden, kannst du dich gemeinsam mit deinen Mitschülern fragen, worüber ihr euch besonders ärgert oder Sorgen macht und wie man dieses Problem lösen könnte.

■ Soll / Sollen .....

■ Soll / Sollen .....

■ Soll / Sollen .....

## ÜBUNG

# Mikrodebatte



In diesem Abschnitt lernst du, wie eine Debatte abläuft. Wir beginnen mit einer ‚Mikrodebatte‘, die alle Elemente einer Debatte nach den Regeln von Jugend debattiert enthält. Am Ende des Kapitels kannst du dich bereits selbst an einer solchen Mikrodebatte beteiligen.



Eine Mikrodebatte dauert 4 bis 6 Minuten (4 x 3 Sätze am Anfang, 3 Minuten Freie Aussprache, 4 x 3 Sätze am Schluss)

## Die drei Teile der Debatte

Vier Personen debattieren bei Jugend debattiert miteinander: Zwei stehen auf der Pro-Seite, zwei auf der Contra-Seite. Wer auf welcher Seite debattiert, kann ausgelost oder auf andere Weise festgelegt werden. Dabei kommt es vor, dass man in der Debatte eine Position vertreten muss, die nicht der eigenen Meinung entspricht.

Die Debatte hat drei Teile. Am Anfang sagt jeder, welche Position er vertritt und wie er sie begründet. Diesen Teil der Debatte nennt man ‚Eröffnungsrunde‘, den ersten Beitrag jedes Debattanten nennt man ‚Eröffnungsrede‘. Die Pro-Seite und die Contra-Seite wechseln sich ab. Eine Rednerin oder ein Redner der Pro-Seite beginnt.

Nach der Eröffnungsrunde haben die vier Debattanten Gelegenheit, sich frei über das Thema auszutauschen. Diesen Teil der Debatte nennt man ‚Freie Aussprache‘. In der Freien Aussprache ist die Reihenfolge der Redner nicht festgelegt.

Der dritte Teil der Debatte heißt ‚Schlussrunde‘. In der Schlussrunde sagt jeder Debattant noch einmal, welche Position er hat und wie er sie jetzt begründet. Diesen letzten Beitrag jeder Debattantin und jedes Debattanten nennt man ‚Schlussrede‘. Die vier Redner sprechen in derselben Reihenfolge wie in der Eröffnungsrunde.

## Mikrodebatte

Eine Mikrodebatte ist eine Debatte in kleinster Form. Eröffnungsrede und Schlussrede bestehen nur aus drei Sätzen. Für die Freie Aussprache ist nur festgelegt, dass sie insgesamt 3 Minuten dauert. Damit in diesen drei Minuten jeder Debattant zu Wort kommt, sollten die Beiträge möglichst kurz sein.

- **Eröffnungsrunde** (3 Sätze)
  
- **Freie Aussprache** (3 Minuten)
  
- **Schlussrunde** (3 Sätze)

In einer Debatte sitzen sich Pro und Contra gegenüber. Vom Publikum aus gesehen sitzen die Pro-Redner links und die Contra-Redner rechts. Am Anfang der Debatte wird mit der Glocke ein Zeichen gegeben. („Die Debatte ist eröffnet.“) Wenn die Zeit der Freien Aussprache vorüber ist, zeigt ein Glockenzeichen an, dass nun die Schlussrunde beginnt.

## Struktur der Eröffnungsrede

In einer Mikrodebatte haben alle vier Eröffnungsreden dieselbe Struktur: Frage – Grund – Antwort. Die Frage ist für alle vier Debattanten gleich. Die beiden Pro-Redner beantworten sie positiv, die beiden Contra-Redner beantworten sie negativ.

- Frage        „Soll ... ?“                „Soll ... ?“
- Grund        „Dafür spricht: ... .“    „Dagegen spricht: ... .“
- Antwort     „Deshalb soll ... .“     „Deshalb soll ... nicht ... .“

Probiere es einmal aus: Wie könnte man zu einer Frage aus der Themenliste eine Eröffnungsrede formulieren? Schreibe die Frage jeweils in die erste Zeile. Wenn du den Wortlaut der Frage hinter den Satzanfang „Deshalb soll“ schreibst und das Fragezeichen durch einen Punkt oder ein Ausrufungszeichen ersetzt, hast du bereits die Antwort formuliert. Diese Antwort nennt man auch ‚Zielsatz‘, weil er das Ziel deiner Rede ist. Was spricht dafür? Notiere den Grund in einem Satz.

Soll / Sollen .....

Dafür spricht:.....

Deshalb soll / sollen .....

Für die Contra-Rede kannst du genauso verfahren. Allerdings musst du beim Antwort-Satz darauf achten, das Wort „nicht“ an die richtige Stelle zu setzen. Was spricht gegen den Vorschlag? Notiere einen Grund für die Contra-Seite zwischen Frage und Antwort.

Soll / Sollen .....

Dagegen spricht: .....

Deshalb soll / sollen ..... nicht.....

## Struktur der Schlussrede

Die Schlussreden haben ebenfalls alle dieselbe Struktur: Frage – Grund – Antwort. In der Schlussrunde sollte jeder Redner den Grund nennen, der für ihn am wichtigsten ist. Das kann derselbe Grund sein, den er in der Eröffnungsrede genannt hat, oder ein anderer Grund, den er oder ein anderer Redner in der Freien Aussprache genannt hat.

- Frage        „Soll ... ?“
- Grund        „Der wichtigste Grund war für mich: ... .“
- Antwort     „Deshalb soll ... .“     „Deshalb soll ... nicht ... .“

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Debattieren lernen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

